Tagungsprogramm:

Donnerstag, 22.3.2012

9:00 Uhr: Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Block I: Terminologie und Systematik in Theorien des Sozialgedächtnisses

9:20 Uhr: *Wissensvorräte, Erinnerungssemantiken und performatives* Gedächtnis (Alejandro Baer & Bernt Schnettler, München/Bayreuth)

10:00 Uhr: *Gedächtnis, Wissensvorrat und symbolische Form. Der Beitrag von Wissenssoziologie und Kulturphilosophie zur Gedächtnistheorie* (Mathias Berek, Leipzig)

10:40 Uhr Pause

11:10 Uhr: *Latenz und Emergenz – Funktionen nicht-deklarativer Gedächtnisleistungen für soziale Gedächtnisse* (Jörg Michael Kastl, Ludwigsburg)

11:50 Uhr: *Sinn und Gedächtnis* (Gerd Sebald, Erlangen)

12:30 Uhr Mittagspause

Block II: Archivierung und Klassifikation

14:00 Uhr: *Die Organisation des Gedächtnisses und das Gedächtnis der Organisation* (Alberto Cevolini, Konstanz)

14:40 Uhr: *Pragmatische Soziologie ohne Gedächtnis? Klassifikationsverschiebung als Erinnerungspraxis* (Stefan Nicolae, Trier)

15:20 Uhr Pause

Block III: Gedächtnis, Erinnern und Vergessen als Problem der soziologischen Zeit- oder Gegenwartsdiagnose

15:50 Uhr: *Beschleunigung und Vergessen: Hartmut Rosa und Walter Benjamin* (Felix Denschlag)

16:30 Uhr: *„Wie wir heute nicht mehr sind": Soziales Vergessen als Voraussetzung soziologischer Gegenwartsbeschreibung* (Fran Osrecki, Osnabrück)

17:10 Uhr Konstituierende Sitzung des Arbeitskreises ‚Soziales Gedächtnis, Erinnern und Vergessen'

19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen in den Zeughausstuben

Freitag, 23.3.2012

Block IV: Gesellschaftliche Integration durch Gedächtnis, Erinnern und Vergessen

9:15 Uhr: Kurzes Eröffnungsstatement

9:20 Uhr: *„Sich einer Erinnerung bemächtigen" – Geschichte und Gedächtnis bei Walter Benjamin* (Lars Alberth, Wuppertal)

10:00 Uhr: *Die Zeit heilt alle Wunden? Erinnern und Vergessen im Kontext soziologischer Trauerforschung* (Nina Jakoby, Zürich)

10:40 Uhr Pause

11:10 Uhr: *Gedächtnis, Wissen und soziale Integration* (Nina Leonhard, Hamburg)

11:50 Uhr: *Das (Über-)Leben der Dinge. Ansätze einer materialen Gedächtnistheorie von Postkonfliktgesellschaften* (Valentin Rauer, Frankfurt)

12:30 Uhr Abschlussdiskussion

13:15 Uhr Mittagessen Il Porcino (Universitätsviertel)